

Eines der ersten Mieterstromprojekte in Ulmer Mehrfamilienhäusern realisiert

Strom vom eigenen Dach ist auch für Mieter nutzbar

In der Ulmer Wielandstraße entsteht aktuell eines der ersten Mieterstromprojekte der Stadt. Die BewohnerInnen der neu gebauten Häuser profitieren doppelt: Sie können Teil der Energiewende werden und günstigen, regionalen Ökostrom beziehen.

Die beiden in der Wielandstraße entstehenden Häuser, mit insgesamt 18 Wohneinheiten und einer Gewerbeinheit, sind sowohl als soziales, als auch nachhaltiges Wohnprojekt geplant und umgesetzt. Die Photovoltaikanlage auf dem Dach liefert mit kostengünstigem Ökostrom die Basis für das Mieterstromangebot, ein Gemeinschaftsraum sowie eine Fahrradwerkstatt sorgen für soziales Miteinander der Hausbewohner. Umgesetzt wird das Pionierprojekt durch die Regionah Energie, Hohenacker Solar und Gapp Objektbau, einem regionalen Trio, das sich dem nachhaltigen Wirtschaften in der Region verschrieben hat.

Alexander Honis, Geschäftsführer der Regionah Energie, erklärt: „Die Häuser sind nach KfW 40 plus Standard errichtete Mehrparteienhäuser, die mit PV-Anlagen ausgestattet werden. Die Anlagen haben zusammen eine Leistung von gut 44 kW und werden durch Batteriespeicher ergänzt. Außerdem werden Ladestationen für E-Mobilität in der Tiefgarage installiert.“ Sein Partner, Dr. Helmut Gaus, Gründer und Geschäftsführer der Regionah Energie ergänzt: „Mieterstrom ist ein wichtiger Baustein der Energiewende. Hier liegt noch immens viel ungenutztes Potenzial. Durch Mieterstrom bieten wir den BewohnerInnen nicht nur preiswerten Ökostrom, sondern leisten auch einen wichtigen Beitrag zur Energiewende. Für uns ist dieses Projekt das erste in der Region und wir hoffen, dass noch viele weitere folgen.“

Bisher profitieren immer noch hauptsächlich EigenheimbesitzerInnen von den Vorteilen einer PV-Anlage auf dem eigenen Dach. BewohnerInnen von Mehrparteienhäusern bleiben außen vor. Das ist nicht nur eine Benachteiligung für MieterInnen, sondern führt auch dazu, dass das Potential vieler Dachflächen ungenutzt bleibt. Genau das möchten Gapp Objektbau und die Regionah Energie gemeinsam mit Ihrem Partner Hohenacker Solar ändern. Das Thema **Mieterstrom** soll in der Region weiter vorangebracht und Strom vom eigenen Dach auch in Mehrparteienhäusern verstärkt nutzbar werden.

Die Besonderheit bei Mieterstrom: der sonst übliche Umweg über das Stromnetz entfällt und der produzierte Strom kann direkt im Haus verbraucht werden.

**Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung
Wir freuen uns über eine Veröffentlichung.
Bitte senden Sie nach Erscheinen ein Belegexemplar an:**

Regionah Energie GmbH
Miriam Ritsche
Brunnenbergstr. 27
89597 Munderkingen
Tel. +49 73 93 - 820 958 0
E-Mail: ritsche@regionah-energie.de

Der Einzugstermin in der Wielandstraße ist zwar erst auf Anfang nächsten Jahres geplant, aber die PV-Anlage ist bereits installiert und die zukünftigen BewohnerInnen können sich auf eine dezentrale und nachhaltige Stromversorgung vom eigenen Dach freuen.

Die Regionah Energie GmbH ist ein 2017 gegründeter Energieversorger, mit Sitz in Munderkingen bei Ehingen. Ziel der Regionah Energie ist es, ein Netzwerk aus regionalen Ökostromerzeugern und -Abnehmern zu schaffen und somit für eine nachhaltige, autarke und transparente Stromversorgung in der Region zu sorgen.

Gapp Objektbau, aus Öpfingen bei Ehingen baut energieeffiziente, mehrgeschossige Wohnanlagen in Holzbauweise, und produziert mit einer Photovoltaikanlage auf seinem Werk in Öpfingen auch selbst Strom.

Hohenacker Solar ist auf Mieterstrom spezialisiert und plant und installiert die PV-Anlagen. Außerdem ist Hohenacker Solar für den Betrieb und die Betreuung zuständig.

**Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung
Wir freuen uns über eine Veröffentlichung.
Bitte senden Sie nach Erscheinen ein Belegexemplar an:**

Regionah Energie GmbH
Miriam Ritsche
Brunnenbergstr. 27
89597 Munderkingen
Tel. +49 73 93 - 820 958 0
E-Mail: ritsche@regionah-energie.de